

Ressort: Politik

Ehemalige DDR-Heimkinder können wieder Fonds-Leistungen erhalten

Berlin, 29.08.2014, 14:49 Uhr

GDN - Für ehemalige Heimkinder aus der DDR ist es ab 1. September wieder möglich, Leistungen aus dem Fonds "Heimerziehung in der DDR" zu erhalten. "Wer in Heimen der DDR Leid und Unrecht erlebt hat und bis heute unter den Folgen leidet, kann die Hilfen des Fonds bis 2017 in Anspruch nehmen", sagte Bundesfamilienministerin Manuela Schwesig am Freitag.

Die Ministerin appellierte zugleich an die Betroffenen aus der ehemaligen DDR, sich rechtzeitig bei der zuständigen Anlauf- und Beratungsstelle zu melden. Es sei eine Frist zum 30. September 2014 eingeführt worden. Anmeldungen seien per formloser schriftlicher Nachricht (E-Mail, Brief oder Postkarte), telefonisch oder persönlich möglich. Der Bund und die ostdeutschen Länder hatten im Juni und Juli die Aufstockung des Fonds beschlossen, woraufhin der Lenkungsausschuss Ende August überarbeitete Umsetzungsregeln in Kraft gesetzt und den Weg für neue Leistungsvereinbarungen frei gemacht hatte.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-40097/ehemalige-ddr-heimkinder-koennen-wieder-fonds-leistungen-erhalten.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619